

Apostel Carsten Denker: Gottes vollkommener Wille

Apostel Carsten Denker hielt am Sonntag, den 26. Mai 2024 einen Gottesdienst in Porta Westfalica. In diesem Gottesdienst bekam die Gemeinde zwei neue Amtsgaben, und vier Kinder empfingen das Sakrament der Heiligen Versiegelung. Als Grundlage für den Gottesdienst diente das Bibelwort aus Matthäus 6, 10: „Dein Wille geschehe wie im Himmel so auf Erden."

Dazu sagte der Apostel, dass Gott einen vollkommenen Willen hat. Was er will, das tut er auch. Gottes Wille wird oft mit Leiden verbunden, aber das ist nicht gemeint, sondern die Menschen sollen an Jesus Christus glauben, sich mit seiner Botschaft beschäftigen, in das Wesen Jesu Christi hineinwachsen, Gott lieben und den Sieg über Tod und Hölle erringen. Es geht Gott um das Heil der Menschheit.
„Sind wir bereit, Gottes Willen anzunehmen und - ohne Zweifel - danach zu tun?", fragte der Apostel, „Gottes Wille soll erfüllt werden. Sein Wille ist gut, und wir wollen unseren Willen unter seinen stellen."

Co-Predigt

Priester Ingo Steg sagte in seinem Mitdienen, dass Gott Gutes mit den Menschen vorhat und es nicht ausnutzt, wenn er Macht über sie hat. Gott sieht nicht nur eine kurze Strecke, sondern sieht weit voraus und sieht bereits Dinge, an die andere noch lange nicht denken.

Versiegelung

Zur Vorbereitung auf die Heilige Versiegelung von vier Kindern sang die Gemeinde das Lied von einem kleinen Stein, der ins Wasser fällt und immer größer werdende Kreise zieht - so wie auch Gottes Liebe wirkt.

In der Ansprache zur Handlung ging der Apostel auf das Lied ein und sagte: „Es geschehen bei der Handlung keine großen Zeichen und Wunder, die nach außen sichtbar sind, sondern es fängt ganz klein an, und man kann jetzt noch gar nicht erkennen, was daraus Großes wird."

Was bedeutet die Heilige Versiegelung?
Das Sakrament der Heiligen Versiegelung bewirkt die Vermittlung der Gabe Heiligen Geistes an den Glaubenden – Gottes Geist nimmt bleibend Wohnung im Menschen.

Nach dem Zeugnis der Heiligen Schrift ist die Heilige Versiegelung an das Apostelamt gebunden und wird unter Handauflegung und Gebet eines Apostels sowohl Kindern als auch Erwachsenen gespendet (Auszug aus dem Themenflyer „Heilige Versiegelung“, der Neuapostolischen Kirche)

Ordination

Apostel Denker sagte einleitend, dass er nicht mit leeren Händen gekommen sei, sondern Geschenke mitgebracht habe und zwei neue Amtsgaben für die Gemeinde Porta Westfalica setzten möchte.

Der Apostel erwähnte zunächst ein Bibelwort, in dem es heißt: „Ein Mensch sieht, was vor Augen ist; der HERR aber sieht das Herz an.“ (1.Samuel 16,7). Dann gab er ihnen den Rat, danach zu handeln und nicht nur auf das Äußere zu achten, sondern "Herzensgucker" zu werden. Falls einmal Sorgen und Ängste vor der Aufgabe hochkommen, dann sollen sie an David denken, der gegen Goliath siegte mit der Aussage „Ich komme im Namen des Herrn.“ Gott werde sie dafür ausrüsten.

Dann empfing zunächst Glaubensschwester Sonja Lüke das Amt einer Diakonin.
Sie ist unter anderem seit März 2024 auch als eine von drei Bezirksjugendbeauftragten im Bezirk Minden tätig. (wir berichteten: https://www.nak-minden.de/db/8061160/Startseite/Wechsel-in-der-Jugendbetreuung)

Weiterhin wurde Heinz Peters als Priester für die Gemeinde bestätigt.
Heinz Peters war bereits vorher in Bad Oeynhausen und Vlotho tätig und ist vor einiger Zeit mit seiner Familie nach Porta Westfalica gewechselt.
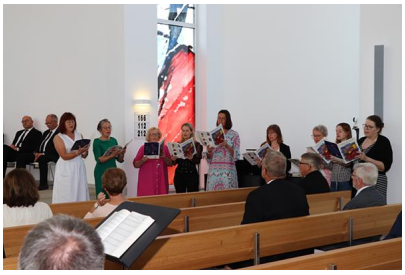
Wir wünschen den neuen Amtsgaben viel Segen für ihre Aufgaben.

26. Mai 2024

Text: hw

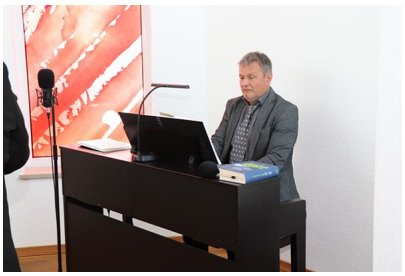
Fotos: bb










Gebt unserm Gott allein die Ehre






Gott allein die Ehre









Gebt unse